

Feiertag	Typ D(atFloat) F(ix) T(agWocheFloat) O(stern) M(uttertag) J(ahreszeit) P(eriodisch)	Anzahl oder Nr	von tag	von monat	von Jahr	bis tag	bis monat	bis Jahr	wieder-holung (bei F, P, D, T) T(aeglich) M(onatlich)	Diff- Tage Jahres- termine	ausnahme regel Jahres- termine
Täglicher Termin	F		3	3	2002	10	3	2002	T		
Periodischer Termin	P	7	1	1	2002	31	5	2002	T		
Datumsfloat monatlich	D	1	15	1	2002	31	12	2002	M		
Monatliches Fix-Datum	F		10	3	2002	10	5	2002	M		
Wochentagsfloat monatlich	T	4	L	1	2002	31	12	2002	M		
Datumsfloat jährlich	D	3	16	11	1995						
Fixer Feiertag	F		1	1							
Jubiläum	F		3	10	1990					-14	10
Jahreszeit Frühling	J			3							
Muttertag	M										
Karfreitag	O	-2									
Wochentagsfloat jährlich	T	7	L	3	1980						

Layout frei regional Bemerkungen  
J(ahre)  
V(on) Jahr  
B(is) Jahr

Nutzung für einmalige Termine. Dauer 1 Tag oder ein beliebiger Zeitraum.

Für tägliche und monatliche Wiederholungen (unabhängig vom Termintyp) gilt immer, dass die von- und bis-Zeiten VOLLSTÄNDIG angegeben werden müssen. Für jährliche Termine ist das nicht unbedingt notwendig

Regelmäßig wiederkehrender (nach n Tagen) Termin. Z.B. für Termine alle 14 Tage oder z.B. jeden Montag einer Woche (=Periode 7 Tage)

Datumsfloat: Ermittelt wird das erste auftreten eines bestimmten Wochentages (Mo=1...So=7 - im Feld "Anzahl oder Nr" vorzugeben) ab einem bestimmten Tag im Monat. In diesem Fall also der erste Montag ab dem 15. eines Monats, beginnend im Januar 2002

Monatlicher fixer Tag - hier der 10. eines Monats zwischen März und Mai 2002

Das n.-te auftreten eines bestimmten Wochentages im Monat. Der Wochentag (Mo=1...So=7) wird im Feld "Anzahl oder Nr" vorgegeben. Welches auftreten (1-5 oder "L" für "letztes") im Feld "von Tag". Hier also jeweils der letzte "L" Donnerstag ("4") der Monate Januar - Dezember 2002

Datumsfloat: Analog dem monatlichen Datumsfloat, aber nur im angegebenen (von Monat). In diesem Fall z.B. der Buß- und Betttag (erster Mittwoch ab dem 16.11. eines Jahres)

1 Normaler fixer Tag (tag/monat) im Jahr, hier z.B. der 1.1. (Neujahr). In der Spalte "frei" kann ein Arbeitszeitfaktor (0-1) vorgegeben werden (0/leer bedeutet Arbeitstag, 1 bedeutet komplett arbeitsfrei). "frei" wird für alle Termine ausgewertet!

J Alle Jahrestermine können im Feld "Layout" gekennzeichnet werden. Bei der Ausgabe wird eine ergänzende Information ausgegeben:

J ... Anzahl der erfolgten Wiederholungen

V ... das Beginnjahr der "Serie"

B ... das Ende-Jahr

Nützlich für alle Arten von Jubiläen (Geburtstage, Hochzeitstage...).

Außerdem kann für alle Jahrestermine im Feld "DiffTage" eine Vor-/nachwarnzeit eingestellt werden. Das heißt, dieser Termin erscheint nicht zum berechneten Datum sondern es wird noch einmal die Differenz (in Tagen) zugezählt/abgezogen (dadurch erhält man so etwas wie einen Warn-/Erinnerungstermin oder kann nach einer Frist erinnert werden).

Die Ausnahmeregel wird ebenfalls nur für Jahrestermine ausgewertet. Der Termin wird nur alle n Jahre erscheinen (z.B. Kfz-TÜV alle 2 Jahre). Falls im Layout "J" angegeben ist, wird auch nur jedes n.te Jahr gezählt werden...

Die Jahreszeiten werden auf etwa einen Tag genau ermittelt. Vorzugeben ist jeweils der passende Monat der Jahreszeiten (3/6/9/12)

Muttertag ist der zweite Sonntag im Mai. Ausnahme: Fällt Pfingsten auf den zweiten Sonntag, dann fällt der Muttertag auf den ERSTEN Sonntag im Mai

1 Tage abhängig von Ostern (-Sonntag) können ermittelt werden. Dafür ist lediglich in "Anzahl oder Nr" die Differenz positiv oder negativ anzugeben

Der jährliche Wochentagsfloat funktioniert analog dem Monatlichen, nur dass hier auch (nur) der (von-) Monat ausgewertet wird. In diesem Fall wird z.B. der letzte Sonntag im März (ab 1980) ermittelt, also der Beginn der MESZ